

<b>Vorwort</b> .....	<b>4</b>
<b>1. Satzarten und -elemente</b>	
1.1 Ç a va? Ç a va! – die Intonationsfrage .....	5
1.2 Poser des questions – Fragen mit <i>est-ce que</i> .....	8
1.3 Mon emploi du temps – die Verneinung .....	12
1.4 Ma chambre – Ortsangaben .....	17
1.5 Dans mon école – Zahlen von 1 bis 69. ....	21
1.6 Faire les courses – Zahlen von 70 bis 1000 .....	24
<b>2. Verbformen</b>	
2.1 Aimer, détester, ... – Verben auf <i>-er</i> .....	28
2.2 À Paris – die Verben <i>être</i> und <i>avoir</i> . ....	31
2.3 Des souhaits – die Verben <i>vouloir</i> , <i>pouvoir</i> , <i>j'aimerais</i> und <i>je voudrais</i> .....	33
2.4 Se donner rendez-vous à Paris – Verben auf <i>-dre</i> .....	36
2.5 Aussprachebesonderheiten – die Verben <i>acheter</i> , <i>manger</i> und <i>préférer</i> . ....	42
<b>3. Zeitstufen und -angaben</b>	
3.1 Les vacances – das <i>futur composé</i> .....	44
3.2 Les loisirs – das <i>passé composé</i> mit <i>avoir</i> . ....	47
3.3 Des activités différentes – das <i>passé composé</i> mit <i>être</i> .....	51
3.4 Se donner rendez-vous – die Wochentage. ....	56
3.5 Il fait beau, il fait chaud – die Monate .....	59
3.6 Les anniversaires – Datum und Jahreszahlen .....	61
3.7 La journée – die Uhrzeit. ....	65
<b>4. Begleiter und Wortarten</b>	
4.1 Parler de sa famille – die Possessivbegleiter <i>mon</i> , <i>ton</i> , <i>son</i> .....	71
4.2 Les hobbies – die Possessivbegleiter <i>notre</i> , <i>votre</i> , <i>leur</i> . ....	74
4.3 Le corps et les vêtements – regelmäßige Adjektive .....	77
4.4 Beau, nouveau, vieux – unregelmäßige Adjektive .....	81
4.5 J'habite à ... – Wohnort beschreiben .....	86
<b>Lösungen</b> .....	<b>89</b>

Grammatikunterricht kreativ, abwechslungsreich und motivierend für die Lernenden, schnell vorbereitet, didaktisch fundiert und unkompliziert durchführbar für die Lehrenden?

Diesen Ansprüchen gerecht zu werden, stellt im Unterrichtsalltag eine besondere Herausforderung dar. Dies gilt besonders, wenn es sich um die Einführungsstunde eines neuen Grammatikthemas handelt. Die Unterrichtsvorbereitung wirft dann nämlich zahlreiche didaktische Fragestellungen auf: Wie gelingt es, den Schülern<sup>1</sup> die Relevanz des Themas aufzuzeigen? Worin besteht die Funktionalität des jeweiligen Grammatikphänomens? Wo lassen sich Verknüpfungen mit anderen Lernbereichen herstellen?

Deshalb wurde bei den insgesamt 23 folgenden Unterrichtsentwürfen für die Einführungsstunden zu den zentralen Themen des Grammatikunterrichts im 1. und 2. Lernjahr besonderen Wert auf motivierende Kontexte und abwechslungsreiche Arbeitsformen gelegt: Bei einer Inventur im Schulgebäude lernen Ihre Schüler zum Beispiel die Zahlen von 1 bis 69 kennen. Sie sammeln Ideen für die nächsten Ferien und erarbeiten dabei das *futur composé*. Anhand eines Metroplans üben sie die offizielle Uhrzeit. Den Lehrern bieten die Unterrichtsentwürfe eine knappe Beschreibung des Stundenverlaufs und die benötigten Materialien zur Erarbeitung, Sicherung sowie ersten Einübung und Anwendung des jeweiligen Themas.

Dabei sind die *Einführungsstunden Grammatik* so aufgebaut, dass die entsprechenden Tafelbilder, Folien oder Arbeitsblätter als Kopiervorlage an den Stundenverlauf angeschlossen und im hinteren Teil des Heftes die Erwartungshorizonte für die einzelnen Aufgaben bereitgestellt sind. Deshalb ist es möglich, im Sinne einer zügigen Unterrichtsvorbereitung die Stundenentwürfe direkt umzusetzen. Genauso können diese aber auch dazu anregen, andere Methoden auszuprobieren, inhaltliche Kontexte in anschließenden Übungsstunden fortzuführen oder einzelne Elemente (z. B. ein Tafelbild) in eigene Konzepte zu integrieren.

Es wurde explizit darauf geachtet, den Wortschatz der gängigsten Lehrwerke der Lernjahre 1/2 zu verwenden

Alle Aufgaben sind entsprechend der geeigneten Sozialform gekennzeichnet:

 für Einzelarbeit,  für Partnerarbeit,  für Gruppenarbeit.

<sup>1</sup> Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.



## 1.2 Poser des questions – Fragen mit *est-ce que*

### Kompetenzen

Die Schüler lernen, Fragen mit der französischen Frageformel *est-ce que* zu bilden.

### Hinweise

- Zeitbedarf: Doppelstunde
- Vorwissen: Intonationsfrage, grundlegendes Verständnis des Satzbaus

### Material/Vorbereitung

Vorbereitung: FOLIE 1 und 2 vorbereiten; AB in Klassenstärke kopieren

### Verlauf

#### Einstieg: Rekapitulation „Intonationsfrage“

- Im Plenum wird die Intonationsfrage wiederholt, die hinsichtlich des Satzbaus identisch mit Aussagesätzen ist. Dies kann anhand eines Beispiels erfolgen, das von den Schülern kommt.
- Zur Überleitung erklärt die Lehrkraft, dass es im Französischen eine praktische Frage-Formel gibt, mit der man Fragen konstruiert: *est-ce que*.

#### Erarbeitung I: Questions, questions, questions ...

- Die Lehrkraft erarbeitet anhand einer Beispiel-Frage (z. B. „Est-ce que tu aimes le sport?“) zunächst das Satzbaumuster von Fragen mit *est-ce que* (→ FOLIE 1) und lässt dann die Frage ins Deutsche übertragen.
- Den Schülern soll bewusst werden, dass die Frageformel *est-ce que* im Deutschen keine Entsprechung hat.

#### Sicherung I: Ausfüllen des Arbeitsblatts zur *est-ce que*-Frage

- Die Schüler sollen vor dem Hintergrund der soeben erarbeiteten Struktur der Fragen mit *est-ce que* versuchen, das Arbeitsblatt (→ AB Aufgabe 1) entweder eigenständig oder in Zweiertteams auszufüllen.
- Eine abschließende Überprüfung im Plenum sichert die Richtigkeit der Antworten.

#### Erarbeitung und Sicherung II: Fragen mit *est-ce que* und Fragewort

- Nun sollen die Schüler überlegen, wie die eingangs verwendete Beispielfrage ohne Fragewort mit einem Fragewort (z. B. *pourquoi*) lauten würde. Dazu wird die Tafel wieder aufgeklappt und das Fragewort eingefügt (→ FOLIE 2).
- Im Anschluss daran sollen zunächst Fragewörter im Plenum gesammelt und auf dem Arbeitsblatt (→ AB Aufgabe 2) notiert werden.

#### Übung: Wer bin ich?

Zur Einübung der Fragenstruktur sollen die Schüler „Wer bin ich?“ in Gruppen von 4 bis 6 Schülern spielen. Auf Haftnotizzettel wird eine bekannte Person geschrieben; der Zettel wird einem Schüler an die Stirn geklebt. Jener muss dann mithilfe von Fragen erraten, wer er ist.

#### Hausaufgabe: Interview vorbereiten

- Die Schüler sollen zu Hause eine Liste an Interviewfragen aufschreiben, die sie einem Star/einem Gast in der Schule/einer fiktiven Lehrbuchperson stellen. Die Lehrkraft muss die Person zuvor festlegen und beim Stellen der Hausaufgabe bekannt geben.
- In der Folgestunde führen die Schüler das Interview mit der Lehrkraft durch, die dann in die Rolle des Intervieweten schlüpft.
- Ist es eine starke Lerngruppe, kann auch ein Schüler die Rolle des Befragten übernehmen.

**Deux emplois du temps**

a)

<i>Lundi</i>	<i>Mardi</i>	<i>Mercredi</i>	<i>Jeudi</i>	<i>Vendredi</i>
maths	anglais	français	allemand	anglais
maths	anglais	français	français	français
histoire-géo	éducation musicale	économie	maths	allemand
allemand	S.V.T	allemand	anglais	maths
E.P.S.	S.V.T.	technologie	musique	économie
E.P.S.	histoire-géo		technologie	
		arts plastiques		
		arts plastiques		

b)

<i>Lundi</i>	<i>Mardi</i>	<i>Mercredi</i>	<i>Jeudi</i>	<i>Vendredi</i>
français	allemand	français	E.P.S.	éducation musicale
éducation musicale	maths	allemand	E.P.S.	maths
anglais	technologie	histoire-géo	français	histoire-géo
S.V.T.	anglais	économie	anglais	allemand
S.V.T.	économie	technologie	maths	arts plastiques
maths	français	anglais	allemand	arts plastiques



1. Regardez les images.  
Ajoutez les prépositions allemandes suivantes à chaque image.

vor/davor unter auf zwischen  
neben/daneben gegenüber links  
rechts hinter/dahinter in/im



2. Puis, complétez les phrases avec la préposition française correcte.

sous vis-à-vis de à gauche  
à côté de sur entre devant  
dans à droite derrière

<p>allemand:</p>	<p>allemand:</p>
<p>L'ordinateur est _____ la table.</p>	<p>Les pulls sont _____ le placard.</p>

<p>allemand:</p>	<p>allemand:</p>
<p>Dans ma chambre, le bureau se trouve _____.</p>	<p>Dans ma chambre, le lit se trouve _____.</p>



### 1.6 Faire les courses – Zahlen von 70 bis 1000

#### Kompetenzen

Die Schüler lernen, die Zahlen von 70 bis 1000 im Französischen auszudrücken.

#### Hinweise

- Zeitbedarf: Einzelstunde
- Vorwissen: Zahlen von 1–69

#### Material/Vorbereitung

Vorbereitung: AB 1 und 2 in Klassenstärke kopieren

#### Verlauf

##### Einstieg: Wortschatzaktivierung „Einkaufen“

Die Lehrkraft stellt den Schülern folgenden Arbeitsauftrag: „Il faut préparer la fête d'été de l'école. Pour cela, on doit faire les courses maintenant. Il y a 600 élèves et environ 700 parents“. Notwendiges Vokabular zum Thema „Einkaufen“ wird in einer Mindmap gesammelt (→ TA).

##### Erarbeitung und Sicherung: La liste de courses

- Die Schüler bilden Gruppen bis maximal 5 Personen und stellen eine Einkaufsliste für das Sommerfest der Schule zusammen, wobei die einzukaufenden Dinge mindestens 70 sein müssen.
- Die Lehrkraft muss die Bildung der Zahlen von 70 bis 1000 anschließend vorgeben, da sie nicht abgeleitet oder analog zum Deutschen/Englischen gebildet werden kann. Jene werden auf dem Arbeitsblatt festgehalten (→ AB 1).

##### Übung I: Présenter la liste

Die Schüler stellen nun ihre Einkaufsliste komplett auf Französisch vor. Sollten noch Wortschatzlücken bestehen bzw. Vokabular benötigt werden, muss die Lehrkraft helfen.

##### Übung II: Dictée à deux

Die Schüler arbeiten in Partnerarbeit und diktieren sich gegenseitig Zahlen bis 1000, die der Partner schreiben muss.

→ **Variante:** Zahlen von 1–1000 werden auf einen Zettel geschrieben und in eine Dose gelegt. Die Klasse wird in zwei Teams geteilt. Jeweils einer zieht ein Kärtchen mit einer Zahl, die er seinen Mitschülern auf Französisch sagen muss. Das Team muss die Zahl richtig erraten, um einen Punkt zu bekommen.

##### Hausaufgabe: Des nombres et des nombres ...

Die Schüler schreiben als Hausaufgabe Ziffern in Worten bzw. schließen aus der wörtlichen Beschreibung der Zahl auf die Ziffern (→ AB 2).



## 2.2 À Paris – die Verben *être* und *avoir*

### Kompetenzen

Die Konjugation der beiden unregelmäßigen Verben *être* und *avoir* wird erlernt und eingeübt.

### Hinweise

Zeitbedarf: Einzelstunde

### Material/Vorbereitung

- Vorbereitung: AB in Klassenstärke kopieren; Würfel vorbereiten (auf einen Würfel *être* und *avoir* kleben); Lose mit den Namen der Schüler einer Klasse vorbereiten
- Material: Würfel für jede Gruppe (1 normaler Spielwürfel, 1 vorbereiteter Würfel)

### Verlauf

#### Einstieg: Jemanden kennenlernen

Die Lehrkraft bittet die Schüler, Fragen auf Deutsch zu sammeln, die man stellt, wenn man jemanden kennenlernt, z. B. „Woher bist du?“, „Hast du Geschwister?“, „Wie alt bist du?“.

Als zusätzlicher Hinweis soll gegeben werden, dass die Fragen möglichst die Verben „haben“ oder „sein“ enthalten sollen. Die Fragen können auf einer Seitentafel notiert werden.

#### Erarbeitung und Sicherung: Des élèves à Paris

- Die Schüler erhalten das Arbeitsblatt (→ AB) und sollen versuchen, anhand des Kurzdialogs zweier Schüler die Formen von *avoir* und *être* in der Tabelle korrekt einzutragen.
- Zur Überprüfung wird am Ende dieser Phase die Lösung präsentiert und mehrmals chorisch der Lehrkraft nachgesprochen.
- Aus der Erarbeitungsphase werden die deutschen Sätze aufgegriffen, die sich auch in diesem Dialog wiederfinden, z. B. „Wie alt bist du?“ Jene können am Ende des Arbeitsblatts bzw. auf der Rückseite noch einmal gesondert fixiert werden.

#### Übung: Jeu de dés

- Die Schüler finden sich zu Gruppen zwischen 2 und 5 Schülern zusammen und erhalten 1 Würfel mit den Augenzahlen 1–6 sowie einen weiteren, vorbereiteten Würfel, auf dem nur die Verben *être* und *avoir* zu finden sind.
- Reihum wird nun mit beiden gewürfelt und die entsprechende Verbform gebildet.

#### Hausaufgabe: Décrire une personne de notre classe

- Die (vorbereiteten) Lose mit den Namen jedes Schülers der Klasse werden nun von den Schülern nacheinander gezogen.
- Als Hausaufgabe müssen die Schüler die Person, die sie gezogen haben, mithilfe der Verben *avoir* und *être* beschreiben und diese Beschreibung in der Folgestunde vortragen.
- Die Mitschüler müssen dann erraten, welche Person beschrieben wurde.
- Alternative: Berühmte Personen beschreiben



1. Lisez le texte et marquez toutes les formes verbales que vous ne connaissez pas encore. Essayez de les insérer dans le tableau. Pour les formes qui manquent, utilisez « attendre ».

Damien et Isabelle vont à Paris. Normalement, ils y vont en métro, surtout quand ils ont rendez-vous devant le Louvre. Mais aujourd'hui, c'est différent. Damien descend l'escalier vers la station Gambetta.

Au même moment, Isabelle attend le bus. Isabelle veut téléphoner à Damien parce que quelque chose ne va pas. Le téléphone de Damien sonne.

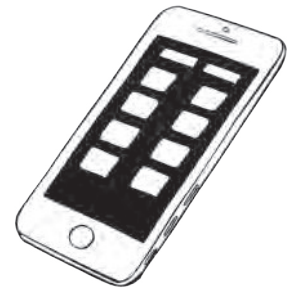


Quelques instants après, elle dit: « Zut, Damien, pourquoi tu ne réponds pas?! Il n'y a pas de bus aujourd'hui ... »  
 » Heureusement, un monsieur commence à parler à Isabelle: « Excusez-moi, mademoiselle, j'ai tout entendu! Vous attendez déjà depuis longtemps! Je vous emmène (= *mitnehmen*) au Louvre – j'habite à côté et j'ai une grande voiture! » Isabelle répond: « Merci, monsieur, c'est trop gentil! D'accord, j'accepte votre offre. » Le monsieur: « Bien! Je vais chez moi et je suis ici dans cinq minutes pour vous emmener. À tout à l'heure! » Isabelle pense: « Il est trop gentil ... » et maintenant son téléphone sonne.

Damien: « Isa, tu es où? Je t'attends déjà depuis 15 minutes! »

Isabelle: « Il n'y a pas de bus aujourd'hui, Damien, alors j'ai attendu un taxi. Je suis au Louvre dans 15 minutes, je suis désolée. »

Damien: « Alors, vas-y! »



### Les verbes en -dre

j' \_\_\_\_\_

nous \_\_\_\_\_

tu \_\_\_\_\_

vous \_\_\_\_\_

il/elle/on \_\_\_\_\_

ils/elles \_\_\_\_\_

Passé composé: j'ai \_\_\_\_\_

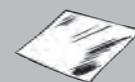




## Wortschatz zum Themenfeld „Ferien“ (Beispiele)

partir en vacances  
 rester à la maison  
 faire un voyage  
 faire sa valise  
 faire ses bagages (f)  
 aller à la mer/la plage  
 rester à l'hôtel (m)/l'auberge de jeunesse (m)  
 faire du camping  
 visiter un musée/une ville  
 prendre le train pour ...  
 prendre l'avion pour ...

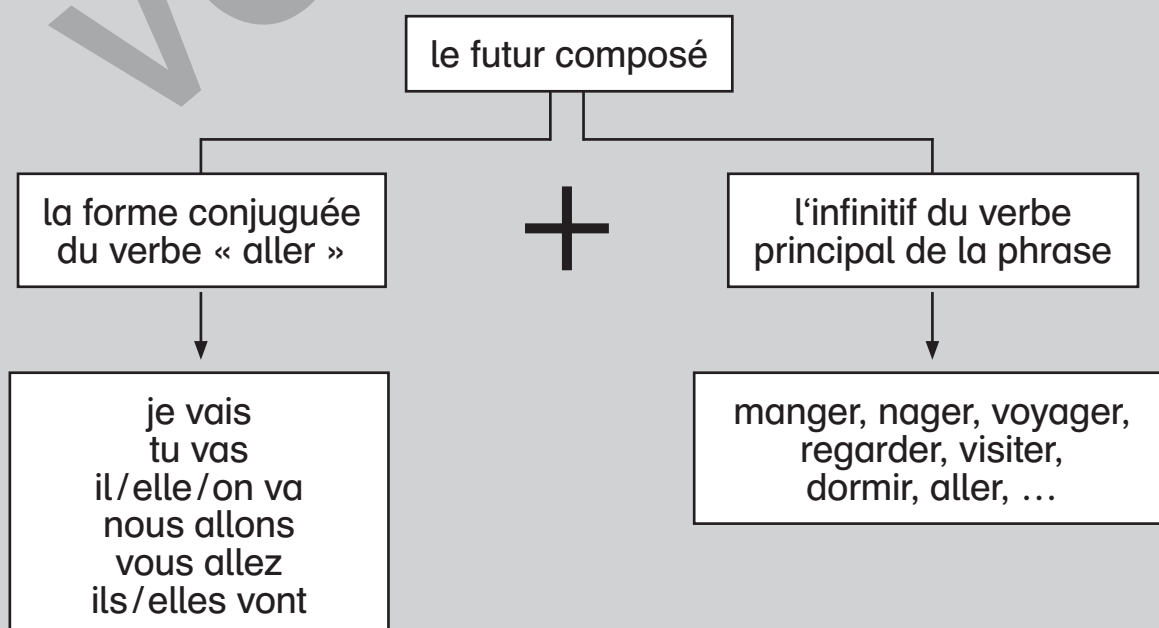
FOLIE 1



## Le futur proche/le futur composé

Max et Christian **vont faire** un voyage.  
 Zoé **va rester** à la maison.  
 Moi, je **vais faire** ma valise.

**Règle:** Les formes du futur composé/proche se composent de deux parties:





### 3.3 Des activités différentes – das *passé composé* mit *être*

#### Kompetenzen

Im Kontext des Ablehnens/Annehmens von Vorschlägen lernen die Schüler das *passé composé* mit *être* kennen.

#### Hinweise

Zeitbedarf: Einzelstunde

#### Material/Vorbereitung

Vorbereitung: FOLIE 1 vorbereiten; FOLIE 2 bei Bedarf kopieren; AB 1 und 2 in Klassenstärke kopieren

#### Verlauf

##### Einstieg: Wiederholung des *passé composé* mit *avoir*

Im Plenum wird das *passé composé* mit *avoir* anhand einzelner Sätze wiederholt, die die Lehrkraft entweder als Übersetzungsübung anbietet oder als Übertragung von Sätzen aus der Gegenwart in die Vergangenheit (-> FOLIE 1).

##### Erarbeitung und Sicherung: Zuordnung von Partizipien

- Die Schüler lesen den Text auf dem Arbeitsblatt (-> AB 1) und sollen im Anschluss daran die unterschiedlichen Partizipialformen in die Tabelle einordnen.
- Die Lehrkraft muss anschließend behilflich sein, wenn es darum geht, festzustellen, welche Verben das *passé composé* mit dem Hilfsverb *être* bilden.
- Die Verben aus dem Text werden in einem Unterrichtsgespräch bzw. Lehrervortrag ergänzt.

##### Übung: Quelques dialogues

Zur Einübung der Formen des *passé composé* mit *être* sowie zur Wiederholung mit *avoir* füllen die Schüler die Lücken aus (-> AB 2).

##### Hausaufgabe: Une petite histoire

- Als kreative Hausaufgabe sollen die Schüler eine Geschichte schreiben über Max, Laure und ihren Hund Isi. Dabei sollen sie so viele Verben wie möglich verwenden, die das *passé composé* mit *être* bilden.
- Die Aufgabenstellung kann diktiert oder auf einem kleinen Zettel ausgegeben werden (-> FOLIE 2).



## Maxime et Xavier au téléphone ...

1. Les phrases sont en désordre! Classez les phrases de 1 à 14 dans la colonne de gauche.

	Allô! Salut, Xavier.
	Tu veux aller au cinéma cette semaine? Il y a le nouveau film de « Star Trek »!
	D'accord. Pour moi, mercredi n'est pas possible.
	Ça va?
	Jeudi, on se voit à l'entraînement de foot.
	Allô?
	Lundi – ça ne marche pas, le ciné est fermé.
	Salut, Maxime.
	Oui, je veux bien. Quand? Moi, je ne peux pas le week-end. Samedi, je dois aider mon père. Dimanche, il faut ranger la maison.
	Oui, je vais bien, merci. Et toi?
	Alors, il y a un jour seulement: vendredi.
	Mardi soir, il y a une fête chez Véronique.
	Moi aussi, ça va.
	Parfait. Alors on se voit vendredi pour aller au ciné!

2. Cherchez les jours de la semaine dans les phrases et notez-les.

Lu  
Ma  
Me  
Je  
Ve  
Sa  
Di



Voilà la journée d'Annabelle:

Je me lève à six heures dix.



À six heures vingt, je vais dans la salle de bains pour prendre une douche.

À six heures et demie, je prends mon petit-déjeuner.



À huit heures, je commence à travailler.

A midi, je mange un sandwich.



A sept heures moins le quart, je rentre à la maison.

A neuf heures moins vingt, je regarde la télé.



A minuit, je me couche.

## Les règles pour indiquer l'heure en français

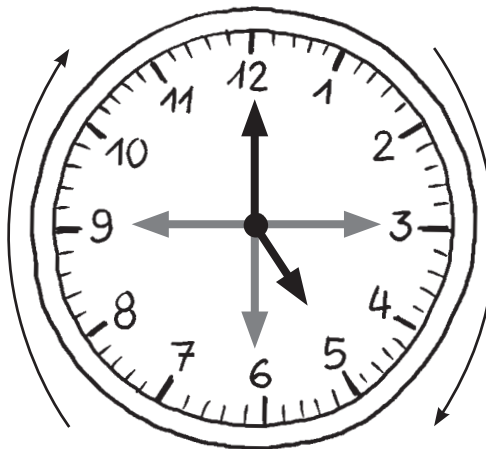
On demande: *Il est quelle heure (maintenant)?/Quelle heure est-il?*

Regardez la montre. Indiquez l'heure qu'il est.

Il est \_\_\_\_\_

Il est cinq heures cinq, dix, dix-sept, vingt, vingt-neuf ...

Il est \_\_\_\_\_



Il est \_\_\_\_\_

Il est six heures **moins** vingt-neuf, vingt, dix-sept, dix, cinq, ...

Il est \_\_\_\_\_